

Polymerization of a single crown

In the flask in the clamping frame, starting in cold water until the water boils for 30 minutes and cooling slowly.

Polymerization of a bridge

In the flask in the clamping frame. Preheating at 70 °C (158 °F) for 30 minutes. Then boiling for 30 minutes and cooling slowly.

Storage

- Store out of the reach of children
- Observe storage information and date of expiration on the secondary packaging
- Do not use the products after the indicated date of expiration

Shades

With SR Ivocron, all 20 Chromascope shades can be reproduced. We offer 20 cervical materials that can be used in conjunction with the SR Vivodent PE shade guide. Moreover, 10 Intensive polymers are available for shade modifications.

Intensive

- | | |
|-------------------|----------------|
| 1 – clear | 6 – dark brown |
| 2 – white | 7 – pink |
| 4 – yellow-orange | 9 – bluish |
| 5 – light-brown | |

Date information prepared: 01/2008

Manufacturer:

Ivoclar Vivadent AG, FL-9494 Schaan / Liechtenstein

These materials have been developed solely for use in dentistry. Processing should be carried out strictly according to the Instructions for Use. Liability cannot be accepted for damages resulting from failure to observe the Instructions or the stipulated area of application. The user is responsible for testing the material for its suitability and use for any purpose not explicitly stated in the Instructions. Descriptions and data constitute no warranty of attributes and are not binding.

Verarbeitungsanleitung**Definition**

SR Ivocron ist ein PMMA-Verblendmaterial. Mit der Wahl des Monomers kann SR Ivocron je nach Indikation in der Cold, Hot oder Press Technik verarbeitet werden.

Indikation**Cold Technik (Giesstechnik)**

- Kurz- und mittelfristige Provisorientechnik
- Befestigung von ausgeschliffenen Prothesenzähnen auf dem Modellgussgerüst
- Reparaturen

Hot Technik (Schichttechnik)

- Kronen- und Brückenverblendtechnik

Press Technik (Küvettentchnik)

- Kronen- und Brückenverblendtechnik

Kontraindikationen

Direkter Einsatz im Mund

Zusammensetzung

SR Ivocron	Cold Liquid	Hot Liquid Gew. %	Press Liquid
Methylmethacrylat	86.5	65	90
Dimethacrylat	13.0	35	10
Katalysator	0.5	–	–

- *SR Ivocron Dentin, Schneide, Hals und Intensiv Pulver*
besteht aus Polymethylmethacrylat (> 98 Gew. %), Katalysator und Pigmenten (< 2 Gew. %)
- *SR Ivocron Opaquer Pulver*
besteht aus Copolymer, Aluminiumoxid, Bariumsulfat und Titandioxid (> 98 Gew. %), Katalysator und Pigmenten (< 2 Gew. %)
- *SR Ivocron Opaquer Liquid*
Methylmethacrylat ≥ 99 Gew. %, Katalysator ≤ 1 Gew. %

Nebenwirkungen

Systemische Nebenwirkungen sind bisher keine bekannt. In Einzelfällen wurden bei PMMA-Materialien allergische Reaktionen beschrieben.

Warnhinweise

SR Ivocron Opaquer Liquid sowie Cold, Hot und Press Liquid enthalten Methylmethacrylat. MMA ist reizend und leicht entzündlich (Flammpunkt 10 °C). Dämpfe nicht einatmen. Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Weitere Informationen siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Cold Technik (Giesstechnik)

Mit Cold Liquid kann SR Ivocron schnell und einfach für kurz- und mittelfristige Provisorien, zur Befestigung von aus-geschliffenen Prothesenzähnen und als Reparaturmaterial für PMMA eingesetzt werden.

Provisorien

Modell, Wax Up, Silikonschlüssel gestalten

Das Arbeitsmodell aus Hartgips herstellen. Das Wax Up anfertigen und in Form und Funktion überprüfen. Aus Silikon einen Schlüssel gestalten.

Isolieren

Das Wachs abbrühen, Modellunterschnitte mit Rosawachs ausblocken und anschliessend das Modell 5 Minuten wässern. Das Modell 2x mit Separating Fluid isolieren. Zwischen jeder Schicht warten, bis die Oberfläche nicht mehr glänzt.

Tipp!

Leicht raue oder unterschnittige Stümpfe können mit dem elastischen Isoliergel SR Ivocron Separator isoliert und ausgeblockt werden. SR Ivocron Separator auftragen und ca. 5 Minuten trocknen lassen.

Schneide und Dentin

Die entsprechende SR Ivocron Schneide dünnflüssig in einem kleinen, sauberen Gumminapf anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anteigen lassen. Ebenso mit dem Dentin vorgehen. Die noch gut fließbare Schneide im Schneidebereich in den Silikonschlüssel giessen. Sobald die Schneide nicht mehr wegfliessen, den Silikonschlüssel mit Dentin auffüllen. Den gefüllten Silikonschlüssel auf das isolierte Modell zurücksetzen und mit einem Gummiband fixieren.

Polymerisieren

Die Polymerisation erfolgt im Drucktopf (z.B. Ivomat) während 15 Minuten bei 40–50 °C und 2–6 bar Druck.

Ausarbeiten, Polieren

Die Ausarbeitung erfolgt gemäss der allgemein üblichen Vorgehensweise für PMMA-Materialien. D.h.: Ausarbeiten mit Fräsen und Gummipolierern, Vorpolieren mit Ziegenhaarbürste und Bimsstein, Hochglanzpolieren mit Wollschwabbel und Hochglanzpoliermittel (z.B. Ivoclar Vivadent Universalpolierpaste).

Befestigung von ausgeschliffenen Prothesenzähnen auf Modellgussgerüsten

Aufstellen, Silikonschlüssel gestalten

Prothesenzahn auf das Arbeitsmodell aufschleifen, mit Wachs fixieren und mit dem Gegenbiss kontrollieren. Aus Silikon einen Schlüssel fertigen.

Isolieren

Das Wachs abbrühen, Modellunterschnitte mit Rosawachs ausblocken und anschliessend das Modell 5 Minuten wässern. Das Modell 2 mal mit Separating Fluid isolieren. Zwischen jeder Schicht warten, bis die Oberfläche nicht mehr glänzt.

Benetzen

Die Zähne basal anrauen, in den Silikonschlüssel zurücksetzen und mit Monomer benetzen.

Metallverbund

Den einzukleidenden Metallanteil der Modellgussprothese mit Aluminiumoxid sandstrahlen.

Tipp!

Für den chemischen Metallverbund empfehlen wir den Einsatz von SR Link. Gerüst mit Aluminiumoxid sandstrahlen, abklopfen, mit SR Link benetzen und 3 Minuten trocknen lassen.

Opaquer

Den entsprechenden Opaquer dünnflüssig mit dem SR Ivocron Opaquer Liquid anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anquellen lassen. Anschliessend den Modellgussteil deckend einkleiden. Der SR Ivocron Opaquer ist selbsthärtend. Die Polymerisation ist nach ca. 15 Minuten abgeschlossen.

Tipp!

Die Aushärtung mit einem Instrument kontrollieren, bevor die weiteren Arbeitsschritte folgen.

Dentin und Schneide

In einem Gumminapf das entsprechende SR Ivocron Dentin oder Schneidepulver dünnflüssig anmischen und zugedeckt ca. 3–4 Minuten anteigen lassen.

Tipp!

Für eine bessere Farbadaption im Interdentalbereich kann Schneide und Dentin im Verhältnis 1:1 gemischt werden.

Die noch gut fließbare Ivocron Mischung in den Silikon-schlüssel giessen, kurz ziehen lassen und sofort in den Drucktopf geben.

Polymerisieren

Die Polymerisation erfolgt im Drucktopf (z.B. Ivomat) während 15 Minuten bei 40–50 °C und 2–6 bar Druck.

Ausarbeiten und Polieren

Die Ausarbeitung erfolgt gemäss der allgemein üblichen Vorgehensweise für PMMA-Materialien. D.h.: Ausarbeiten mit Fräsen und Gummipolieren, Vorpolieren mit Ziegenhaarbürste und Bimsstein, Hochglanzpolieren mit Wollschwabbel und Hochglanzpoliermittel (z.B. Ivoclar Vivadent Universalpolierpaste).

Hot Technik (Schichttechnik)

Mit Hot Liquid angemischt, erreicht SR Ivocron eine angenehm geschmeidige Konsistenz. Damit lässt sich die Verblendung frei schichten. Die gute Materialqualität erreicht die Verblendung anschliessend im Drucktopf bei mindestens 100 °C. Diese Technik wird vorzugsweise für langfristige Provisorien und kostengünstige Kronen und Brücken eingesetzt.

Gerüstgestaltung

Frontzahnbrücken palatinal und inzisal, Seitenzahnbrücken okklusal aus Metall gestalten. Die Verblendfläche mit mechanischen Retentionen (z.B. SR Micro-, SR Macroretentionen von Ivoclar Vivadent) bestücken.

Isolieren

Unterschnitte mit Rosawachs ausblocken und anschliessend das Modell während 5 Minuten wässern. Das Modell 2x mit Separating Fluid isolieren. Zwischen jeder Schicht warten, bis die Oberfläche nicht mehr glänzt.

Verbund

Den einzukleidenden Metallanteil der Brücke mit Aluminiumoxid sandstrahlen. Da der Opaquer keinen chemischen Verbund mit dem Metall eingehen kann, muss das Gerüst mit mechanischen Retentionen bestückt sein.

Tipp!

Für den chemischen Metallverbund empfehlen wir den Einsatz von SR Link. Gerüst mit Aluminiumoxid sandstrahlen, abklopfen, mit SR Link benetzen und 3 Minuten trocknen lassen.

Opaquer

Den entsprechenden Opaquer dünnflüssig mit SR Ivocron Opaquer Liquid anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anquellen lassen. Anschliessend den Verblendteil deckend einkleiden. Der SR Ivocron Opaquer ist selbsthärtend. Die Polymerisation ist nach ca. 15 Minuten abgeschlossen.

Tip!

Die Aushärtung mit einem Instrument kontrollieren bevor die weiteren Arbeitsschritte folgen.

Dentin und Schneide

In einem Gumminapf SR Ivocron Dentin oder Schneidepulver dünnflüssig anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anteigen lassen. Das Gerüst auf das isolierte Modell zurücksetzen und mit einem Pinsel oder Instrument schichtweise die Verblendung aufbauen.

Polymerisieren

Die Polymerisation mit Modell erfolgt im Drucktopf (z.B. Ivomat) während 30 Minuten bei 100 °C und 2–6 bar Druck.

Tipp!

Ohne Modell kann die Polymerisation im Drucktopf (z.B. Ivomat) während 10 Minuten bei 120 °C und 2–6 bar Druck erfolgen. Gips wird bei diesen Temperaturen zerstört.

Ausarbeiten und Polieren

Die Ausarbeitung erfolgt gemäss der allgemein üblichen Vorgehensweise für PMMA-Materialien. D.h.: Ausarbeiten mit Fräsen und Gummipolierern, Vorpolieren mit Ziegenhaarbürste und Bimsstein, Hochglanzpolieren mit Wollschwabbel und Hochglanzpoliermittel (z.B. Ivoclar Vivadent Universalpolierpaste).

Press Technik (Küvettentechnik)

In der Küvettentechnik wird SR Ivocron mit dem Press Liquid angemischt. Hierdurch erhält man einen angenehm geschmeidigen, gut verpressbaren Teig.

Gerüstgestaltung

Frontzahnbrücken palatinal und inzisal, Seitenzahnbrücken okklusal aus Metall gestalten. Die Verblendfläche mit mechanischen Retentionen (z.B. SR Micro-, SR Macroretentionen von Ivoclar Vivadent) bestücken.

Verbund

Den einzuleidenden Metallanteil der Brücke mit Aluminiumoxid sandstrahlen. Da der Opaquer keinen chemischen Verbund mit dem Metall eingeht, muss das Gerüst mit mechanischen Retentionen bestückt sein.

Tipp!

Für den chemischen Metallverbund empfehlen wir den Einsatz von SR Link. Gerüst mit Aluminiumoxid sandstrahlen, abklopfen, mit SR Link benetzen und 3 Minuten trocknen lassen.

Opaquer

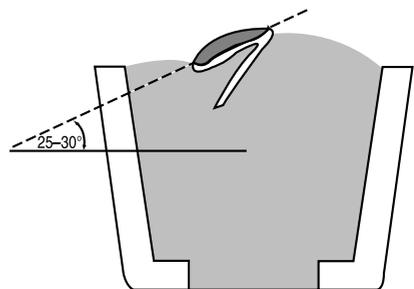
Den entsprechenden Opaquer dünnflüssig mit SR Ivocron Opaquer Liquid anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anquellen lassen. Anschliessend den Verblendteil deckend einkleiden. Der SR Ivocron Opaquer ist selbsthärtend. Die Polymerisation ist nach ca. 15 Minuten abgeschlossen.

Tip!

Die Aushärtung mit einem Instrument kontrollieren, bevor die weiteren Arbeitsschritte folgen.

Aufbau Kronenform, in Küvette einbetten

Den Verblendanteil mit zahnfärbendem Wachs genau modellieren. Die formvollendete Krone mit Hartgips in die Küvette einbetten.



Wichtig!

Einen Winkel von 25–30° einhalten und darauf achten, dass das Objekt approximal gut zugänglich ist.

Ausbrühen und Isolieren

Die Küvette öffnen und abbrühen. Die warmen Gipshälften 2 mal mit Separating Fluid isolieren. Zwischen jeder Schicht warten, bis die Oberfläche nicht mehr glänzt.

Konter vorwärmen

Den Konter für den Pressvorgang in kochendem Wasser temperieren. Dabei darf das Wasser die isolierte Fläche nicht erreichen.

Opaquer benetzen

Den freiliegenden Opaquer mit Monomer benetzen.

Dentin anteigen

In einem Gumminapf SR Ivocron Dentin dickflüssig anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anteigen lassen. Die Masse ist verarbeitungsfähig, wenn sie nicht mehr am Spatel klebt.

Dentin pressen

Dentinmasse auf das Gerüst plazieren, mit dem Instrument etwas andrücken und eine Folie auflegen. Die vorgewärmte zweite Küvettenhälfte aufsetzen. Die Küvette mit 2 t Druck zusammenpressen und unter Druck abkühlen lassen.

Schneideanteil reduzieren

Küvette öffnen, Folie entfernen und obere Küvettenhälfte wieder im kochenden Wasser temperieren. Für den Schneidebereich mit einem scharfen Instrument die Dentinmasse schräg reduzieren.

Schneide anmischen

In einem Gumminapf SR Ivocron Schneide anmischen (dünnflüssiger als Dentin) und 3–4 Minuten anteigen lassen. Anschliessend mit einem Instrument auftragen und verteilen.

Schneide pressen

Eine Folie auflegen, die vorgewärmte zweite Küvettenhälfte aufsetzen, schliessen und zügig pressen. Der Pressdruck beträgt ca. 1,5 t und liegt leicht tiefer als für Dentin. Unter Druck abkühlen lassen.

Halsanteil für PE-Schichtung

Küvette öffnen, Folie entfernen und obere Küvettenhälfte wieder im kochenden Wasser temperieren. Für den Halsbereich mit einem scharfen Instrument die Dentinmasse zervikal schräg reduzieren.

Hals anmischen

In einem Gumminapf SR Ivocron Hals anmischen und zugedeckt ca. 2–3 Minuten anteigen lassen. Die Masse ist verarbeitungsfähig, wenn sie nicht mehr am Spatel klebt.

Hals einlegen, pressen

Den freigelegten Halsbereich mit der angerührten Masse füllen, eine Folie auflegen, die vorgewärmte zweite Küvettenhälfte aufsetzen, schliessen und zügig pressen. Der Pressdruck beträgt ca. 1 t und liegt leicht tiefer als für Schneide. Unter Druck abkühlen lassen.

Polymerisieren

Küvette im Spannrahmen fixieren.

– Einzelkronen

In kaltem Wasser aufsetzen, 30 Minuten kochen und langsam abkühlen.

– Brücken

In 70 °C heissem Wasser 30 Minuten vorwärmen, anschliessend 30 Minuten kochen und langsam abkühlen.

Ausarbeiten und Polieren

Die Ausarbeitung erfolgt gemäss der allgemein üblichen Vorgehensweise für PMMA-Materialien. D.h.: Ausarbeiten mit Fräsen und Gummipolierern, Vorpolieren mit Ziegenhaarbürste und Bimsstein, Hochglanzpolieren mit Wollschwabbel und Hochglanzpoliermittel (z.B. Ivoclar Vivadent Universalpolierpaste).

Charakterisieren

Die SR Ivocron Intensiv Pulver sind reaktive Polymere. Sie werden konzentriert für starke Charakterisierungen oder zur farblichen Modifikation von Dentin-, Hals- oder Schneidematerial eingesetzt.

SR Ivocron Intensiv werden je nach Art der Arbeit mit Cold, Hot oder Press Liquid angemischt. Dabei dasselbe Liquid einsetzen wie für die restlichen Massen. Kleine Mengen können auch trocken eingelegt und nachträglich mit Monomer benetzt werden.

Zusammenfassung wichtiger Daten

Cold Technik

- *Mischungsverhältnis in Volumen*
1 Teil Polymer : 1 Teil Monomer
- *Mischungsverhältnis in g*
1 g Polymer : 0,83 g Monomer
- *Anteigzeit*
3–4 Minuten
- *Verarbeitungsbreite bei 23 °C*
ca. 8 Minuten
- *Polymerisation*
Im Drucktopf mit 2–6 bar Druck während 15 Minuten bei 40–50 °C

Hot Technik

- *Mischungsverhältnis in Volumen*
1–1,5 Teile Polymer : 1,5 Teile Monomer
- *Mischungsverhältnis in g*
1–1,5 g Polymer : 1,25 g Monomer
- *Anteigzeit*
2–3 Minuten
- *Verarbeitungsbreite bei 23 °C*
Abhängig vom Mischungsverhältnis ca. 8–25 Minuten
- *Polymerisation mit Modell*
Im Drucktopf mit 2-6 bar Druck während 25–30 Minuten bei 100 °C
- *Polymerisation ohne Modell*
Im Drucktopf mit 2–6 bar Druck während 10 Minuten bei 120 °C

Press Technik

Dentin und Hals

- *Mischungsverhältnis in Volumen*
2,5 Teile Polymer : 1 Teil Monomer
- *Mischungsverhältnis in g*
2,5 g Polymer : 0,83 g Monomer
- *Anteigzeit*
2–3 Minuten
- *Verarbeitungsbreite bei 23 °C*
ca. 8–10 Minuten

Schneide

- *Mischungsverhältnis in Volumen*
2 Teile Polymer : 1 Teil Monomer
- *Mischungsverhältnis in g*
2 g Polymer : 0,83 g Monomer
- *Anteigzeit*
3–4 Minuten
- *Verarbeitungsbreite bei 23 °C*
ca. 8–10 Minuten

Polymerisation Einzelkrone

In der Kuvette im Pressrahmen. Im kalten Wasser aufsetzen und zum Kochen bringen. Während 30 Minuten kochen. Langsam abkühlen lassen.

Polymerisation Brücke

In der Kuvette im Pressrahmen. In 70 °C während 30 Minuten vorwärmen, anschliessend 30 Minuten kochen. Langsam abkühlen lassen.

Lagerhinweise

- Für Kinder unerreichbar aufbewahren!
- Lagerhinweise und Verfalldatum auf der Sekundärverpackung beachten.
- Produkte nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Farben

Mit SR Ivocron können alle 20 Chromascope-Farben reproduziert werden. Für die Kombination mit Zähnen nach dem SR Vivodent PE Farbschlüssel bieten wir 20 Halsmassen an. Für die farbliche Modifikation sind zusätzlich 10 Intensiv Polymere erhältlich.

Intensive

- | | |
|----------------|-----------------|
| 1 – clear | 6 – dunkelbraun |
| 2 – weiss | 7 – rosa |
| 4 – gelborange | 9 – blau |
| 5 – hellbraun | |

Erstellungsdatum der Verarbeitungsanleitung:

01/2008

Hersteller

Ivoclar Vivadent AG, FL-9494 Schaan / Liechtenstein

Dieses Material wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäss Gebrauchsinformation verarbeitet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung oder nicht sachgemässer Verarbeitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hinaus ist der Verwender verpflichtet, das Material eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese Zwecke nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind.